



## Beschlussvorlage

Vorlage: <b>BV/0513/2022</b>		Datum: 22.08.2022	
<b>Dezernat 4</b>			
Verfasser:	85-EB Stadtentwässerung	Az.: EB 85 / KB	
<b>Betreff:</b>			
<b>Vergabe zur Beschaffung einer Muffenprüfanlage ohne Fahrgestell (Los 2)</b>			
Gremienweg:			
06.09.2022	Werkausschuss "Stadtentwässerung"	<input type="checkbox"/> einstimmig	<input type="checkbox"/> mehrheitl.
		<input type="checkbox"/> abgelehnt	<input type="checkbox"/> Kenntnis
		<input type="checkbox"/> verwiesen	<input type="checkbox"/> vertagt
		<input type="checkbox"/> Enthaltungen	<input type="checkbox"/> Gegenstimmen
	TOP		öffentlich
			ohne BE abgesetzt geändert

### Beschlussentwurf:

Der Werkausschuss beschließt den Auftrag zur Lieferung einer Muffenprüfanlage ohne Fahrgestell (Los 2) an die Firma IBAK Helmut Hunger GmbH & Co.KG, Kiel in Höhe von **428.056,69€** zu vergeben.

### Begründung:

Die Stadtentwässerung betreibt im Stadtgebiet Kanäle in Trinkwasserschutzgebieten von insgesamt 14km Länge in den Stadtteilen Kesselheim, Wallersheim, Neuendorf, Lützel inkl. Industriegebiet Rheinhafen (Wasserschutzgebiet Koblenz-Nord), Oberwerth, Karthause und Immendorf.

Diese müssen zusätzlich zur visuellen Überprüfung gem. „Landesverordnung über die Eigenüberwachung von Abwasseranlagen“ (ehem. Eigenüberwachungsverordnung) auch mit Hilfe einer Dichtheitsüberprüfung auf Funktion aufgrund von gesetzlichen Vorgaben überprüft werden (siehe hierzu u.a. DWA-Arbeitsblatt A 142, Abwasserleitungen und -kanäle in Wassergewinnungsgebieten). Die Häufigkeit der Dichtheitsprüfung hängt von der Klassifizierung der Wasserschutzzone ab (In WZ II alle 3Jahre und in der WZ III (IIIa/IIIb) alle 5 Jahre).

Aufgrund der Lage der Abwasserkanäle in Bestandsgebieten ist eine haltungsweise Dichtheitsprüfung wirtschaftlich nicht durchführbar, so dass hier einzelne Rohrverbindungen (Muffen) nach den Prüfkriterien des DWA-Merkblattes M 149-6 (Zustandserfassung und -beurteilung von Entwässerungssystemen außerhalb von Gebäuden Teil 6: Druckprüfungen in Betrieb befindlicher Entwässerungssysteme mit Wasser oder Luft) geprüft werden sollen.

Hierzu wurde in der Vergangenheit ein Jahresvertragsunternehmer, z.Zt. Fa. Schüller GmbH & Co.KG, Lahnstein (Brutttauftragssumme: 61.803,84€/Jahr) beauftragt, diese Dienstleistung (Muffendruckprüfung) im Auftrag der Stadtentwässerung durchzuführen. Aufgrund dieser Daten werden dann künftige Handlungsweisen zur Sanierung der Kanäle festgelegt (punktuelle Sanierung oder Sanierung ganzer Haltungen).

Im Laufe der Zeit wurde jedoch festgestellt, dass aufgrund von fehlendem Fachpersonal auch bei den Fachfirmen und aktueller Ereignisse, wie z.B. der Flutkatastrophen im Ahrtal die vorgenannten zeitlichen Umläufe nicht mehr erreicht wurden und somit auch die gesetzlichen Vorgaben verfehlt wurden.

Hierauf wurde reagiert, so dass die Arbeiten künftig in eigener Regie durchgeführt werden. Es wurden finanzielle Mittel zur Anschaffung eines Muffendruckfahrzeuges unter der Wi-Plannummer 0086119 bereitgestellt und Personal für 2023 angemeldet.

Aufgrund einer Marktrecherche durch das beauftragte Ingenieurbüro Zäuner, Landstuhl war eine getrennte Ausschreibung der Maßnahme zur Anschaffung eines Muffendruckfahrzeuges in die Lose 1- Fahrgestell und 2- Muffenprüfanlage ohne Fahrgestell sinnvoll, da die Fahrzeughersteller z.Zt. keine verbindlichen Liefertermine nennen.

Das terminliche Risiko verbleibt somit beim AG und verbessert somit die Chance auf ein Angebot des Ausrüsters (Los 2).

Das Fahrgestell (Los 1) wurde öffentlich nach der Unterschwellenvergabeordnung (UVgO) national ausgeschrieben, submittiert und beauftragt (< 100.000, -€).

Auftragnehmer ist die Fa. Jungbluth Nutzfahrzeuge GmbH, Plaidt (Volvo-Vertretung). Der Auftrag wurde bereits in Höhe von 98.163,10€ vergeben, um einen zeitlichen Vorteil zu erhalten.

Voraussichtlicher Liefertermin ist der Dezember 2022.

Das Los 2-Muffenprüfanlage wurde im Vergabeverordnung-Verfahren öffentlich ausgeschrieben. Zum Submissionstermin am 09.08.2022 ist lediglich ein Angebot eingegangen.

**Begründung:**

Ergebnis nach Prüfung und Wertung des Angebotes

Bieter Nr.	Rangfolge	Firma	Gesamtpreis €	%	Bemerkung
1	1	IBAK Helmut Hunger GmbH & Co.KG, Kiel	428.056,69	100	

Von den Bestimmungen wurde nicht abgewichen.

Die mindestfordernde Fa. IBAK Helmut Hunger GmbH & Co.KG, Kiel verfügt über die vorgeschriebenen Nachweise der Fachkunde, Leistungsfähigkeit und Zuverlässigkeit.

Das Rechnungsprüfungsamt hat dem Vergabevorschlag -noch nicht- zugestimmt.

Im Wirtschaftsplan 2022 sind unter der Kennziffer 0086119 „Beschaffung Fahrzeuge“ Mittel in Höhe von 850.000, - € (Ansatz) eingestellt.

Die Mittel reichen für die Vergabe aus.

Die Finanzierung und die Durchführung der Maßnahme ist wie folgt geplant:

Los	Maßnahme	Festgestellte/ geschätzte Kosten in €	Geplante Vergabe	Geplante Durchführung
1	LKW-Fahrgestell	98.163,10	< 100.000, - € keine Vergabe durch den WA erforderlich	bis Dez. 2022
2	Muffenprüfanlage	428.056,69	WA 06.09.2022	bis Dez.2023
<b>Gesamtkosten</b>		<b>526.219,79, -€</b>		

**Auswirkungen auf den Klimaschutz:** keine